Wegweiser
für psychisch erkrankte Menschen und ihre Angehörigen

Enzkreis / Stadt Pforzheim





6. Auflage

GEMEINDE PSYCHIATRISCHER VERBUND
ENZKREIS/PFORZHEIM

Vorwort



Bastian Rosenau
Landrat



Peter Boch
Oberbürgermeister

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

psychische Erkrankungen können jeden Menschen treffen – unabhängig von Alter, Lebenssituation, oder Herkunft. Sie stellen die Betroffenen oft vor große Herausforderungen, und sie wirken sich auf das Leben von Angehörigen und nahestehenden Menschen aus.

Gerade in schwierigen Lebensphasen ist es wichtig zu wissen, dass es Unterstützung gibt. Viele Menschen zögern jedoch, Hilfe in Anspruch zu nehmen – sei es aus Unsicherheit, aus Scham oder aufgrund der Sorge, nicht verstanden zu werden.

Pforzheim und der Enzkreis verfügen über ein vielfältiges Netz an Hilfs- und Unterstützungsangeboten. Dazu gehören Beratung und Behandlung, die Begleitung im Alltag, Hilfen beim Wohnen und Arbeiten sowie Angebote für Begegnung und Teilhabe.

Die vorliegende, überarbeitete Broschüre soll Ihnen dabei helfen, sich in diesem Angebot zu orientieren und die für Ihre persönliche Situation passenden Anlaufstellen zu finden. Herausgeber ist der Gemeindepsychiatrische Verbund Enzkreis/Stadt Pforzheim zusammen mit der Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB-Stelle).

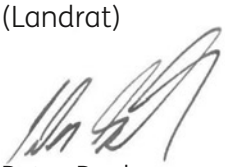
Unser herzlicher Dank gilt allen Einrichtungen, Diensten und engagierten Menschen, die an der Aktualisierung dieser Broschüre mitgewirkt haben – und die mit ihrer täglichen Arbeit dazu beitragen, dass Betroffene und Angehörige die Unterstützung erhalten, die sie benötigen.

Hilfe anzunehmen ist kein Zeichen von Schwäche, sondern ein wichtiger Schritt, um die eigene Gesundheit und Lebensqualität zu stärken. In diesem Sinn wünschen wir, dass diese Broschüre ein Baustein dazu sein kann.

Ihre



Bastian Rosenau
(Landrat)



Peter Boch
(Oberbürgermeister)

Inhaltsverzeichnis

1 Beratung und Begleitung

Sozialpsychiatrische Dienste 4
Informations-, Beratungs- und Beschwerde (IBB)-Stelle 6
Patientenfürsprecher 6
EUTB-Stellen 7
Behindertenbeauftragte 7
KISTE Enzkreis und Pforzheim.....8
Psychosoziale Gesundheitshilfe.....9
Gemeindepsychiatrische Zentren (GPZ) 9
Pflegestützpunkt 10
Online-Beratung der Caritas 11
Telefonseelsorge 11
Sozialrechtsberatung.....12
Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen..12
Integrationsfachdienst 13
Suchtberatung 14
Fachstelle Sucht der Diakonie.....14
Jugend- und Suchtberatung.....15

2 Behandlung

Kliniken 16
Psychiatrische Instituts-ambulanzen (PIA).....21
Soziotherapeutische Pflege.....22

3 Wohnen

Fachpflegeheime.....24
Wohnheime.....25
Assistenzleistungen im eigenen Wohn- und Sozialraum.....26
Ambulant betreute Wohngemeinschaften.....28
Assistenzleistungen in WGs und in einer Einzelwohnung...29
Begleitetes Wohnen in Familien...29

4 Arbeit

Einrichtungen der beruflichen Rehabilitation / Werkstätten ..30
Integrationsfirma.....31
Andere Leistungsanbieter 32
Reha-Beratung der Agentur für Arbeit.....35
Berufspraktische Weiterbildung ...35

5 Begegnung

Tagesstätten 36
Betreuungsgruppen und häusliche Betreuungsdienste 38
Selbsthilfe 39
Angehörigengruppe 39
Freizeit.....41

6 Behörden

Betreuungsbehörde.....42
Psychosozialer Dienst beim Gesundheitsamt 44
Unterbringungsbehörde / Ordnungsamt.....44
Krankenkassen/Sozialer Dienst.....45
Sozialplanung.....45
Schuldnerberatung 46
Teilhabemanagement Eingliederungshilfe 47

Weitere Informationsbroschüren und Datenbanken 48
Stichwortverzeichnis.....50

1

Beratung & Begleitung

Die Beratungsstellen halten wissenswerte Informationen bereit und unterstützen Sie fachkundig beim Lösen Ihrer Probleme





Sozialpsychiatrische Dienste

Die Sozialpsychiatrischen Dienste sind zuständig für Menschen ab 18 Jahren,

- die psychisch erkrankt sind
- die nach einem Aufenthalt in einer psychiatrischen Klinik weitere Unterstützung in ihrem sozialen Umfeld wünschen

sowie für Menschen, die mit psychisch kranken Menschen im Familien-, im Freundeskreis oder am Arbeitsplatz zu tun haben.

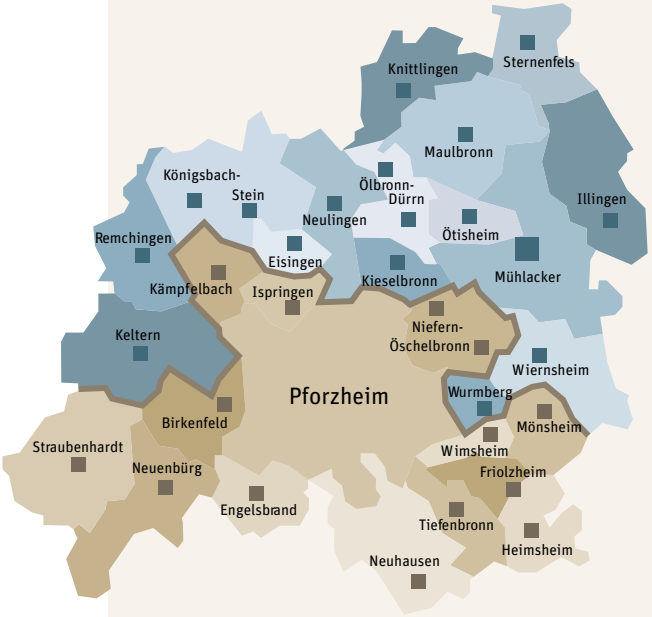
Aufgabe des Sozialpsychiatrischen Dienstes ist es, die Menschen in ihren alltäglichen Belastungen zu begleiten. Gemeinsam wird nach Wegen gesucht, die ihnen zu einer weitgehend selbständigen Lebensführung verhelfen können.

Die Sozialpsychiatrischen Dienste bieten:

- Beratung in Einzel-, Partner- oder Familiengesprächen in der zu-

ständigen Beratungsstelle oder zu Hause.

- Begleitung bei Arzt- oder Behördenbesuchen, aber auch unterstützende Begleitung in anderen Lebensbereichen.
- Information und Vermittlung von weiteren Hilfsangeboten im Enzkreis und in der Stadt Pforzheim.
- Soziotherapie: Diese kommt bei bestimmten Diagnosen in Frage. Voraussetzungen sind schizophrene Symptome und schwere Fähigkeitsstörungen. Die Leistung wird nach ärztlicher Verordnung bei den Kassen beantragt. Die Patienten müssen mit der Ärztin bzw. dem Arzt und dem Soziotherapeuten / der Soziotherapeutin einen Vertrag eingehen.



Regionale Zuständigkeiten der Sozialpsychiatrischen Dienste

- *Caritasverband e.V. Pforzheim*
- *Diakonieverband Enzkreis*

Stadt Pforzheim und südlicher Enzkreis



Nördlicher Enzkreis



Haus der seelischen Gesundheit Caritasverband e.V. Pforzheim

Blumenhof 6
75175 Pforzheim

TELEFON FÜR STADT PFORZHEIM
(0 72 31) 128-581, Frau Ewert
(0 72 31) 128-584, Frau Schmid

TELEFON FÜR SÜDLICHEN ENZKREIS
(0 72 31) 128-587, Frau Berg
(0 72 31) 128-582, Herr Dietz

E-MAIL
sozialspychiatrischerdienst@caritas-pforzheim.de

INTERNET
www.caritas-pforzheim.de

Diakonieverband Enzkreis Sozialpsychiatrischer Dienst

Lindenstraße 93
75175 Pforzheim

TELEFON
(0 72 31) 91 70-0

TELEFAX
(0 72 31) 91 70-12

E-MAIL
pforzheim@diakonie-enzkreis.de

INTERNET
www.diakonie-enzkreis.de



Das Team des Sozialpsychiatrischen Dienstes Diakonieverband Enzkreis

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für Menschen mit psychischer Erkrankung und deren Angehörige des Enzkreises und der Stadt Pforzheim (IBB-Stelle)

IBB-Stelle
Enzkreis | Stadt Pforzheim
Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

Die von Stadt und Enzkreis gemeinsam eingerichtete Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle ist eine Anlaufstelle für psychisch erkrankte Menschen, Angehörige und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter psychiatrischer Einrichtungen und Dienste. Aus diesem Personenkreis setzt sich auch das Team zusammen, zu dem außerdem der Patientenfürsprecher gehört. Die Mitglieder der IBB-Stelle sind unabhängig, unterliegen der Schweigepflicht und verstehen sich als Lotsen im sozialen und psychiatrischen Netz.

- Benötigen Sie Informationen über Unterstützungsangebote?
- Haben Sie Gesprächsbedarf oder benötigen Sie Unterstützung in einer belastenden Situation?
- Sie brauchen Begleitung und Unterstützung bei der Formulierung und Bearbeitung einer Beschwerde?
- Sie sind mit der Art des Umgangs im Kontakt mit Institutionen nicht einverstanden?

Dann wenden Sie sich an die IBB-Stelle oder nutzen die offene Sprechzeit. Erstkontakt vorzugsweise per E-Mail.

Die Sprechstunden des Patientenfürsprechers finden an verschiedenen Orten zu unterschiedlichen Zeiten statt

Alle Mitglieder der IBB-Stelle üben diese Tätigkeit ehrenamtlich im Auftrag des Enzkreises und der Stadt Pforzheim aus. Das Angebot ist kostenlos.

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für Menschen mit psychischer Erkrankung Stadt Pforzheim / Enzkreis (IBB-Stelle)

Westliche Karl-Friedrich-Straße 7
75172 Pforzheim

TELEFON
(0 72 31) 39-1086
(Der Anrufbeantworter ist geschaltet und wird regelmäßig abgehört)

E-MAIL
ibb-enzkreis@pforzheim.de

INTERNET
www.ibb-enzkreis-pforzheim.de

SPRECHSTUNDE
Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat, 16.00 – 18.00 Uhr oder nach persönlicher Vereinbarung

Patientenfürsprecher

Der Patientenfürsprecher ist ein unabhängiger und neutraler Ansprechpartner für psychisch kranke Menschen und deren Angehörige. Er bietet Beistand in schwierigen Situationen, informiert und unterstützt bei der Lösung persönlicher Probleme und kann auf Wunsch zwischen den Beteiligten vermitteln. Alle Gespräche werden vertraulich behandelt und unterliegen

der Schweigepflicht. Die Beratung ist kostenlos. Der Patientenfürsprecher übt diese Tätigkeit ehrenamtlich im Auftrag des Enzkreises und der Stadt Pforzheim aus.

Patientenfürsprecher Klaus Jaehn Enzkreis / Pforzheim

Westliche Karl-Friedrich-Straße 7
75172 Pforzheim

TELEFON
(01 51) 56 99 29 75

E-MAIL
patientenfuersprecher-enzkreis@pforzheim.de

INTERNET
www.enzkreis.de

SPRECHSTUNDEN

Calw-Hirsau

Klinikum Nordschwarzwald
Zentrum für Psychiatrie Calw
Im Lützenhardter Hof
75365 Calw-Hirsau
Haus G, Cafino, Zimmer 015 im EG
am 2. Dienstag im Monat,
15.00 –17.00 Uhr

Mühlacker

Gemeindepsychiatrisches Zentrum (GPZ)
Friedrichstraße 24
75417 Mühlacker
nach Vereinbarung

Pforzheim

Informations-, Beratungs-, und Beschwerde-Stelle (IBB-Stelle)
Enzkreis / Stadt Pforzheim
Östliche Karl-Friedrich-Straße 9 (2. OG)
75175 Pforzheim
nach Vereinbarung

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Die EUTB berät kostenlos und unabhängig zu allen Fragen der Teilhabe und Wiedereingliederung. Sie ermöglicht eine Beratung durch Betroffene und hilft bei der Beantragung von Leistungen (z.B. Grundsicherung, Eingliederungshilfe). Die EUTB vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) gefördert. Das passende Angebot in Ihrer Nähe finden Sie im Internet unter www.teilhabeberatung.de.

EUTB miteinanderleben

ANSPRECHPERSON
Elena von Schmeling

TELEFON
(0157) 85 16 75 10

E-MAIL
eutb.vonschmeling@miteinanderleben.de

Behindertenbeauftragte

Die Behindertenbeauftragten des Enzkreises und der Stadt Pforzheim setzen sich für die Belange von Menschen mit Behinderung auf kommunaler Ebene ein. Die Behindertenbeauftragten sind unabhängig und weisungsungebunden.

Ihre Aufgabe sind:

- Unterstützung der Menschen mit Behinderung bei der Wahrnehmung ihrer Rechte
- Initiierung und Begleitung von



Klaus Jaehn
Patientenfürsprecher



Enzkreis-Behindertenbeauftragte Anne Marie Rouvière-Petruzzi und Inklusionsbeauftragter der Stadt Pforzheim Mohamed Zakzak





Maßnahmen und Projekten der Inklusion
- Unterstützung und Kooperation mit Vereinen, Verbänden und Selbsthilfegruppen der Behindertenhilfe
- Beratung bei kommunalen Planungen, die die Belange von Menschen mit Behinderung betreffen

Ihre Arbeit wird durch das Ministerium für Soziales und Integration aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg unterstützt.

Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderung

Anne Marie Rouvière-Petruzzi
Landratsamt Enzkreis
Zähringerallee 3
75177 Pforzheim

TELEFON
(0 72 31) 3 08-9692

TELEFAX
(0 72 31) 3 08-1609

E-MAIL
behindertenbeauftragte@enzkreis.de

INTERNET
www.enzkreis.de/behindertenbeauftragte

Inklusionsbeauftragter Stadt Pforzheim

Mohamed Zakzak
Zimmer 307
Marktplatz 4
75175 Pforzheim

TELEFON
(0 72 31) 39-2212 oder
(01 60) 5 56 93 12

E-MAIL
inklusion@pforzheim.de oder
mohamed.zakzak@pforzheim.de

Sie können dabei helfen, die Stadt Pforzheim barrierefreier zu gestalten. Wir freuen uns über jede Meldung unter:
barrieremelder@pforzheim.de

KISTE Enzkreis / KISTE Pforzheim – Hilfen für Kinder psychisch kranker und suchtkranker Eltern und Kinder mit Gewalterfahrung

Schwerwiegende Belastungen, wie Suchtprobleme, psychische Erkrankungen und Gewalterfahrungen in der Familie bedeuten für Kinder und Jugendliche starke psychische Belastung, große Unsicherheit und Verlust an Orientierung.

Das Angebot KISTE möchte die Lebenssituation von Kindern im Alter von 0 bis 27 Jahren und Familien verbessern und somit Verhaltensauffälligkeiten vorbeugen und Ressourcen stärken. Die Hilfe soll Eltern und Kinder unterstützen, als Familie zusammen zu leben.

Regelmäßige gruppenübergreifende Angebote sowie drei Kindergruppen (Straubenhardt, Remchingen, Mühlacker) und eine Mädchengruppe für jugendliche Mädchen zwischen 13 und 18 Jahren ergänzen das Angebot.

Landratsamt Enzkreis Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Hohenzollernstraße 34
75177 Pforzheim

ANSPRECHPERSONEN
Celine Heinrich
Ute Hoffmann
Judith Geiger

TELEFON
(0 72 31) 3 08-70

TELEFAX
(0 72 31) 3 08-9798

E-MAIL
beratungsstelle.pforzheim@enzkreis.de

INTERNET
www.enzkreis.de

Darüber hinaus bietet der Kinderschutzbund Gruppenangebote an.

KISTE Pforzheim im Kinderschutzbund

Tunnelstraße 33
75172 Pforzheim

ANSPRECHPERSON
Tim Wundschuh

TELEFON
(0 72 31) 5 89 76-0

E-MAIL
info@dksb-pforzheim.de

INTERNET
www.dksb-pforzheim.de

Psychosoziale Gesundheitshilfe

Beratung und Information für

- Menschen mit psychosozialen Problemen, die im Enzkreis und in Pforzheim leben, z.B. bei Überforderung mit alltäglichen Dingen, Verwahrlosung, Unruhe, Verwirrtheit oder Angstzuständen
- Menschen mit einer psychischen Erkrankung
- das Umfeld, z.B. Familie, Freunde, Bekannte, Nachbarschaft, Ärzte, Angestellte der Gemeindeverwaltungen

Wir beraten und informieren über mögliche Hilfsangebote zur Verbesserung der Situation und vermitteln auf Wunsch an andere Fachdienste und Organisationen.

Psychosoziale Gesundheitshilfe Gesundheitsamt

Bahnhofstraße 28
75172 Pforzheim

TELEFON
(0 72 31) 3 08-9749 und -9713

E-MAIL
psychosozialegesundheitshilfe@enzkreis.de

INTERNET
www.enzkreis.de

Gemeindepsychiatrische Zentren (GPZ)

Gemeindepsychiatrische Zentren (GPZ) sind Anlauf-, Beratungs- und Vermittlungsstellen zur wohnortnahen Betreuung psychisch kranker und seelisch behinderter Menschen. Hier arbeiten verschiedene ambulante Einrichtungen nach einer Kooperationsvereinbarung un-



KISTE-Mitarbeiterin Celine Heinrich



KISTE-Mitarbeiterin Ute Hoffmann

ter einem Dach zusammen. Sie finden hier Beratung beim Sozialpsychiatrischen Dienst, Kontakt-, Begegnungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten in der Tagesstätte und nervenärztliche Behandlung in der psychiatrischen Institutsambulanz. Die enge Kooperation mit den Nervenärzten des Kompetenzverbundes „Psychiatrisches Neurologisches Netz Pforzheim“ und dem Pflegedienst Visit rundet das Angebot ab.



Gemeindepsychiatrisches Zentrum Mühlacker (GPZ)

Friedrichstraße 24
75417 Mühlacker

TELEFON
(0 70 41) 81 77 95 oder
(0 72 31) 91 70-0

E-MAIL
pforzheim@diakonie-enzkreis.de

INTERNET
www.diakonie-enzkreis.de

Gemeindepsychiatrisches Zentrum Pforzheim (GPZ)

Dillsteiner Straße 3
75173 Pforzheim

TELEFON
(0 72 31) 1 28-814

E-MAIL
isolde.jenc@caritas-pforzheim.de

INTERNET
www.caritas-pforzheim.de

Pflegestützpunkt (PSP)

Der Pflegestützpunkt bündelt zahlreiche Informationen und Hilfen im Vor- und Umfeld der Pflege. Pflegebedürftige Personen aller Altersstufen und ihre Angehörigen erhalten dort Informationen über mögliche Hilfen zur Unterstützung und deren Finanzierung.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Pflegestützpunkts bieten

- persönliche Beratungsgespräche am Telefon, im PSP oder bei Bedarf bei Ihnen zu Hause
- umfassende Information und Beratung über vorhandene Unterstützungsangebote
- Beratung über sozialrechtliche/ finanzielle Leistungen der Pflegeversicherung/ Sozialhilfe u.a.
- Beratung über ambulante, teilstationäre und stationäre Hilfen
- Hilfe bei der Klärung von Kostenfragen für pflegerische, medizinische und soziale Leistungen
- Erstellung eines individuellen Hilfeplans
- Vermittlung und Koordination der einzelnen Hilfen

Pflegestützpunkt östlicher Enzkreis – Standort Mühlacker

Bahnhofstraße 86 (im Consilio)
75417 Mühlacker

ANSPRECHPERSONEN
Uta Klingel
Kerstin Neub-Adam
Susanne Lampert

TELEFON
(0 72 31) 3 08-5022

E-MAIL
psp@enzkreis.de

INTERNET
www.enzkreis.de

ÖFFNUNGSZEITEN
Mo – Fr 9.00 – 13.00 Uhr
Di 15.00 – 18.00 Uhr

Pflegestützpunkt westlicher Enzkreis – Standort Remchingen

San-Biagio-Platani Platz 6
(im Rathaus, Eingang Brauhaus, 3. OG)
75196 Remchingen

ANSPRECHPERSONENEN
Iris Paffrath
Myrna Schnelle

TELEFON
(0 72 31) 3 08-5030

E-MAIL
psp@enzkreis.de

INTERNET
www.enzkreis.de

ÖFFNUNGSZEITEN
Mo – Fr 9.00 – 13.00 Uhr
Do 15.00 – 18.00 Uhr

Pflegestützpunkt Stadt Pforzheim Jugend- und Sozialamt

Westliche Karl-Friedrich-Straße 7
75172 Pforzheim

ÖFFNUNGSZEITEN
Mo, Di, Fr 9.00 – 13.00 Uhr
Mi 10.00 – 13.00 Uhr
Do 14.00 – 18.00 Uhr

ANSPRECHPERSONEN
Birgit Bolay
Karolina Grzybowski
Beatrice Helm
Natalia Vöhringer

TELEFON
(0 72 31) 39-3800

TELEFAX
(0 72 31) 39-3236

E-MAIL
pflegestuetzpunkt@pforzheim.de

INTERNET
www.pforzheim.de/pflegestuetzpunkt

Online-Beratung der Caritas

Die Online-Beratung wird in den Beratungsstellen, Diensten und Einrichtungen vor Ort durchgeführt. Das heißt, die Berater und Beraterinnen, die in den Beratungsstellen anzutreffen sind, machen auch die Beratung im Internet. Sie stellen einfach Ihre Fragen und erhalten spätestens innerhalb von zwei Werktagen eine Antwort. Die Caritas garantiert Ihnen bei jeder Beratung absolute Diskretion. Damit das auch online funktioniert, wurde ein Verfahren für die sichere Datenübertragung entwickelt.

Online-Beratung der Caritas

INTERNET
www.caritas.de

Telefonseelsorge

Es kann jedem passieren: Eine Krise, eine seelische Not, Momente der Verzweiflung und Einsamkeit. Nicht immer ist jemand im persönlichen Umfeld gerade da, dem man davon erzählen kann oder will. Die Telefonseelsorge ist immer erreich-

Der Anruf bei der Telefonseelsorge ist kostenfrei

bar, 24 Stunden am Tag, jeden Tag des Jahres. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Telefonseelsorge hören Ihnen zu, nehmen ernst, was Sie bewegt. Die Telefonseelsorge ist ein Angebot, das von den Kirchen getragen wird. Anonym, vertraulich und kompetent ist sie für jedermann da, ohne Ansehen der Person und ihrer religiösen oder weltanschaulichen Orientierung.

Telefonseelsorge Nordschwarzwald

TELEFON
(0800) 1110-111 oder -222

Sozialrechtsberatung

Der Sozialverband VdK Pforzheim-Enzkreis bietet Beratung und Rechtsschutz durch einen Sozialreferenten. Dieser vertritt Sie vor den Sozialbehörden, stellt Anträge wie zum Beispiel auf Anerkennung der Schwerbehinderteneigenschaft, legt für Sie Widerspruch ein, wenn Rechte verwehrt werden und vertritt Mitglieder vor Sozialgerichten.

Sozialverband VdK Kreisverband Pforzheim-Enzkreis

Bissingerstraße 8a
75172 Pforzheim

TELEFON
(07231) 155 42 57

TELEFAX
(07231) 425 30 56

E-MAIL
kv-pforzheim@vdk.de

INTERNET
www.vdk.de/kv-pforzheim-enzkreis.de

SPRECHZEITEN

Mo	14.00 – 17.00 Uhr
Mi	9.00 – 12.30 Uhr
Do	nach telefonischer Vereinbarung

Beratungsstellen für Ehe-, Familien- und Lebensfragen

Die meisten Menschen erleben Zeiten mit besonderen Belastungen. Wenn Sie den Eindruck haben, dass Sie alleine keine Lösung finden, kann eine Beratung helfen.

Caritas Zentrum Mühlacker Beratungsstelle für Sozial- und Lebensfragen

Zeppelinstraße 7
75417 Mühlacker

TELEFON / TELEFAX
(07041) 59 53 59 50

EMAIL
eichert@caritas-ludwigsburg-waiblingen-enz.de

INTERNET
www.cv-ludwigsburg.caritas.de

Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen gGmbH

Am Waisenhausplatz 16
75172 Pforzheim

TELEFON
(07231) 179 55

EMAIL
beratung@efl-pforzheim.de

INTERNET
www.efl-pforzheim.de

Diakonieverband Enzkreis Dienststelle Mühlacker

Hindenburgstraße 48
75417 Mühlacker

TELEFON
(0 70 41) 81 18 39-0

TELEFAX
(0 70 41) 81 18 39-20

EMAIL
muehlacker@diakonie-enzkreis.de

INTERNET
www.diakonie-enzkreis.de

Diakonieverband Nördlicher Schwarzwald Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg

Poststraße 17
75305 Neuenbürg

ANSPRECHPERSON
Yvonne Maisenbacher

TELEFON
(0 70 82) 94 80-12

EMAIL
dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de

INTERNET
www.diakonie-nordschwarzwald.de

Integrationsfachdienst (IFD)

1. Beratung und Begleitung im Arbeitsleben zur Sicherung von Arbeitsverhältnissen Integrationsfachdienste – kurz IFD – beraten Menschen mit Behinderung und deren Arbeitgeber mit dem Ziel der langfristigen Beschäftigung am allgemeinen Arbeitsmarkt.

2. Berufliche Orientierung und Schaffung passender Übergänge

- Der Integrationsfachdienst (IFD) unterstützt Schülerinnen und Schüler mit besonderem Unterstützungsbedarf bei der beruflichen Orientierung, Vorbereitung, Erprobung und Aufnahme einer geeigneten Ausbildungs- oder Arbeitsstelle.
- Beschäftigte einer Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM), die sich auf einen Wechsel zum allgemeinen Arbeitsmarkt vorbereiten wollen, können dabei vom Integrationsfachdienst unterstützt werden.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterliegen der Schweigepflicht.



Inklusions- und Integrationsfachdienst Nordschwarzwald (IFD)

Jörg-Ratgeb-Straße 23
75173 Pforzheim

TELEFON
(07 11) 2 50 83-23 00

E-MAIL
info.nordschwarzwald@ifd.3in.de

INTERNET
www.ifd-bw.de



Suchtberatungsstelle der Diakonischen Suchthilfe Mittelbaden

In der Beratungsstelle der Diakonischen Suchthilfe Mittelbaden in Pforzheim beraten wir Menschen mit problematischem Konsumverhalten (Alkohol, Medikamente, Glücksspiel, Medienkonsum, Essverhalten etc.) und deren Angehörige. Das Angebot richtet sich an erwachsene Ratsuchende aus Pforzheim und dem Enzkreis. Die Beratung ist kostenfrei und unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterliegen selbstverständlich der Schweigepflicht. Neben Einzelgesprächen bieten wir auch Paar- und Familiengespräche sowie Gruppenangebote an.

Darüber hinaus umfassen unsere Angebote ambulante Rehabilitation und Nachsorge, Angehörigenberatung, fachliche Information und Diagnostik sowie Unterstützung bei Führerscheinfragen und qualifizierte MPU-Vorbereitung. Ergänzend bieten wir Motivationsgruppen, Selbsthilfegruppen für Betroffene und Angehörige, Präventionsangebote in Betrieben, Unterstützung bei der Konsumreduktion, Onlineberatung sowie die Vermittlung in weiterführende Behandlungsangebote an.

Diakonische Suchthilfe Mittelbaden gGmbH
Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle für Betroffene und Angehörige

Wurmberger Straße 4a
75175 Pforzheim

TELEFON
(07231) 778705-0

E-MAIL
suchtberatung-pf@diakonische-suchthilfe-mittelbaden.de

INTERNET
www.diakonische-suchthilfe-mittelbaden.de

Fachstelle Sucht des bwvl

Suchtprobleme und psychische Erkrankungen bedeuten für viele Menschen eine große Belastung. Sie gehen oft mit Unsicherheit, Überforderung oder dem Gefühl einher, nicht mehr weiterzuwissen. Wir beraten Menschen mit Suchtproblemen oder psychischen Erkrankungen vertraulich und individuell. Gemeinsam klären wir Ihr Anliegen, zeigen passende Therapie- und Unterstützungsangebote in Pforzheim und Umgebung auf und vermitteln gezielt weiter. Je nach Bedarf vermitteln wir an externe Leistungsanbieter oder innerhalb unseres Hauses weiter - beispielsweise an die TagesReha, ambulante Reha, eine Selbsthilfegruppe oder weitere spezialisierte Angebote. Wir helfen Ihnen, die Hilfe zu finden, die wirklich zu Ihnen passt.

Fachstelle Sucht
Baden-Württembergischer Landesverband für Prävention und Rehabilitation gGmbH (bwlv) im Lore Perls Haus

Luisenstraße 54-56
75172 Pforzheim

TELEFON
(0 72 31) 13 94 08-0

E-MAIL
fs-pforzheim@bw-lv.de

INTERNET
www.bw-lv.de

Jugend- und Suchtberatung der Plan B gGmbH

Unsere Beratung ist kostenlos, vertraulich (unter Schweigepflicht) und auf Wunsch anonym. Sie bietet einen geschützten Raum, um die eigene Situation zu reflektieren, neue Perspektiven zu entwickeln und mehr Klarheit zu gewinnen – unabhängig davon, ob es um Konsumreduktion, Veränderung oder zunächst um ein besseres Verständnis der eigenen Situation geht.

Dabei gibt es keinen festen Fahrplan. Stattdessen begleiten wir Menschen dabei, sich mit ihren individuellen Fragen, Herausforderungen und auch Widersprüchen auseinanderzusetzen, um den für sie passenden Weg zu finden.

Neben der Beratung unterstützen wir bei der Vermittlung in verschiedene Therapieangebote. Darüber hinaus bieten wir selbst ambulante Rehabilitation sowie weitere Angebote wie z.B. FriDa an.

Bei Interesse nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf oder informieren Sie sich auf unserer Website über unsere Angebote.

Plan B gGmbH
Jugend- und Suchtberatung/ Essstörungen

Schießhausstraße 6
75173 Pforzheim

TELEFON
(0 72 31) 9 22 77-0

TELEFAX
(0 72 31) 9 22 77-22

E-MAIL
beratung@planb-pf.de

INTERNET
www.planb-pf.de

2

Behandlung

Informieren Sie sich über die unterschiedlichen Behandlungs- und Therapieangebote in der Region





Klinikum Nordschwarzwald

Für die stationäre Versorgung psychisch kranker Menschen, die ambulant nicht ausreichend behandelt werden können, ist das Klinikum Nordschwarzwald (ZfP Calw) zuständig.

Das Klinikum verfügt über insgesamt 517 Betten in sieben medizinischen Fachabteilungen: 2 Abteilungen für Psychiatrie und Psychotherapie sowie jeweils eine Abteilung für psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Suchttherapie, Gerontopsychiatrie, Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie, forensische Psychiatrie und Psychotherapie.

Angeschlossen an die Klinik ist eine psychiatrische Institutsambulanz (siehe Seite 18) sowie die Tagesklinik (siehe Seite 16) in Pforzheim. In Pforzheim laufen zudem die Planungen für eine Tagesklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie.

Klinikum Nordschwarzwald
Zentrum für Psychiatrie Calw

Im Lützenhardter Hof
75365 Calw-Hirsau

TELEFON
(0 70 51) 5 86–0

E-MAIL
info@kn-calw.de

INTERNET
www.kn-calw.de

Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie

Die Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -Psychotherapie in Böblingen hat im stationären Bereich eine Station für Kinder vom 4. bis zum 14. Lebensjahr (13 Betten) und eine Jugendstation (14 Betten).

Die Klinik übernimmt die Früherkennung, Diagnostik, Therapie und bei Bedarf auch Vermittlung einer Nachsorge.

Das Angebot wird durch eine staatliche Klinikschule ergänzt, die den Unterricht bei längeren Behandlungen sicherstellt.

Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie

Bunsenstraße 120
71032 Böblingen

ANSPRECHPERSON
Susanne Susemihl

TELEFON
(07031) 46847-225

E-MAIL
s.susemihl@kn-calw.de

INTERNET
www.kn-calw.de

Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

In dieser Klinik werden Patientinnen und Patienten mit Erkrankungen aus dem gesamten Fachgebiet der Psychosomatischen Medizin und Psychotherapie behandelt. Dies sind Angsterkrankungen, depressive Störungen, psychosomatische Störungen, Anpassungsstörungen, posttraumatische Störungen und seelische Beeinträchtigungen als Folge chronischer körperlicher Erkrankungen, d.h. Probleme in der Krankheitsbewältigung.

In einer Behandlung werden mit dem Patientinnen und Patienten persönliche Therapieziele vereinbart und die jeweiligen Denkweisen und lebensgeschichtlichen Erfahrungen einbezogen. In therapeutischen Beziehungen können die Patientinnen und Patienten Veränderungen ein-

leiten, die wieder zu neuer Lebensqualität führen.

Siloah St. Trudpert Klinikum
Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Wilferdingerstraße 67
75179 Pforzheim

TELEFON
(0 72 31) 4 98-5101

E-MAIL
psychosomatik@siloah.de

INTERNET
www.siloah.de

Helios Klinikum Pforzheim Fachbereich Neurologie

In der Neurologischen Klinik (60 Betten) werden alle Erkrankungen des Gehirns, des Rückenmarks, der peripheren Nerven und der Muskeln untersucht und behandelt (u.a. Schlaganfälle, epileptische Anfälle, Multiple Sklerose, Hirnhautentzündungen, Bewegungskrankheiten, Demenzen, Polyneuropathien, Muskelschwund).



Das Team der Tagesklinik für Psychiatrie und Psychotherapie Pforzheim

Helios Klinikum Pforzheim
Fachbereich Neurologie

Kanzlerstraße 2-6
75175 Pforzheim

TELEFON
(0 72 31) 9 69–0

E-MAIL
pf-neurologie@helios-gesundheit.de

INTERNET
www.helios-gesundheit.de

Tagesklinik für Psychiatrie und Psychotherapie

Die Patientinnen und Patienten sind tagsüber in der Klinik und gehen danach wieder nach Hause. Dadurch bleibt der Kontakt mit der vertrauten Umgebung bestehen. Diese teilstationäre Behandlung wird von den Krankenkassen bezahlt.

Wer kann dort behandelt werden?

- Menschen (über 18 Jahre), die an akuten oder chronischen seelischen Erkrankungen leiden oder sich in einer Lebenskrise befinden.
- Patienteninnen und Patienten, die mit einer Aufnahme einverstanden sind und den Weg in die Tagesklinik selbständig und regelmäßig bewältigen.

Nicht behandelt werden können Menschen mit schweren Suchterkrankungen, hirnorganischen Beeinträchtigungen oder geistigen Behinderungen sowie mit akuter Selbst- oder Fremdgefährdung.

Tagesklinik für Psychiatrie und Psychotherapie des Klinikum Nordschwarzwald

Ludwig-Wolf-Straße 1
75181 Pforzheim-Eutingen

ÄRZTLICHE LEITUNG
Roman Salzmann

TELEFON / TELEFAX
(0 72 31) 5 66 02-00 -01

E-MAIL
tk-pforzheim@kn-calw.de

INTERNET
www.kn-calw.de

SRH Klinikum Karlsbad-Langensteinbach Psychiatrische Tagesklinik

Guttmannstraße 1
76307 Karlsbad

ÄRZTLICHE LEITUNG
Dr. Christian Harter

TELEFON
(0 72 02) 61-6300 oder -6301

E-MAIL
tagesklinik.psych@kkl.srh.de

INTERNET
www.klinikum-karlsbad.de

Suchtmedizinische Tagesklinik Pforzheim

Die suchtmedizinischen Tageskliniken verstehen sich als ein Glied in einer umfassenden Behandlungskette mit Vernetzung zu den ambulanten Suchthilfeeinrichtungen als auch zu den stationären Versorgungsangeboten.

Es werden Entzugsbehandlungen von Alkohol und/ oder Medikamenten durchgeführt. Im Vorfeld erfolgt eine fachärztlich Überprüfung. Kostenträger sind die Krankenkassen oder die Rentenversicherung.

Voraussetzungen von Seiten der Patientinnen und des Patienten sind:

- vorhandene Krankheitseinsicht
- hinreichende Motivation zur Verhaltensänderung
- ausreichende Bereitschaft zur Einhaltung von Absprachen
- Einverständnis für regelmäßige Alkoholkontrollen oder Screenings
- stabiles oder interessiert unterstützendes soziales Umfeld

Suchtmedizinische Tagesklinik Pforzheim des Klinikum Nordschwarzwald

Wurmberger Straße 4b
75175 Pforzheim

ÄRZTLICHE LEITUNG
Doctor medic Sorin Pavel

TELEFON
(0 72 31) 7 78 71-700

TELEFAX
(0 72 31) 7 78 71-999

E-MAIL
tksucht-pforzheim@kn-calw.de

INTERNET
www.kn-calw.de

Tagesklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie

In der kinder- und jugendpsychiatrischen Tagesklinik werden psychisch kranke Kinder und Jugendliche teilstationär behandelt. Teilstationär bedeutet, dass die Kinder und Jugendlichen morgens in die Tagesklinik kommen und nach Abschluss des Tagesprogramms täglich nach Hause zurückkehren.

Am Standort Calw stehen 10 Behandlungsplätze für Kinder und Jugendliche zwischen 5 und 17 Jahren zur Verfügung, in Böblingen insgesamt 24 Behandlungsplätze in zwei altersgemischten Gruppen.

Tagesklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie Calw

Mildred-Scheel-Straße 3
75365 Calw

ANSPRECHPERSON
Melanie Rapp

TELEFON
(0 70 51) 9 60 77 00

TELEFAX
(0 70 51) 9 60 77 30

E-MAIL
tk-kiju-calw@kn-calw.de

INTERNET
www.kn-calw.de

Tagesklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie Böblingen

Bunsenstraße 120
71032 Böblingen

ANSPRECHPERSON
Silke Spielvogel
Elke Schlieger

TELEFON
(07031) 2 04 43-0

TELEFAX
(07031) 2 04 43-200

E-MAIL
tk-kiju-boeblingen@kn-calw.de

INTERNET
www.kn-calw.de

Psychiatrisches Zentrum am SRH Klinikum Karlsbad-Langensteinbach

Das SRH Klinikum in Karlsbad-Langensteinbach unterstützt psychisch kranke Menschen im Rahmen eines integrativen Behandlungskonzeptes. Gemeinsam mit den Betroffenen werden neue Lebensperspektiven entwickelt. Dabei werden medikamentöse, psychotherapeutische, ergo-, sozio- und milieutherapeutische Maßnahmen eingesetzt. Diese werden mit körperlicher Aktivierung, dem Training kognitiver, sozialer und alltagspraktischer Kompetenzen und mit einer gestuften medizinischen Belastungserprobung in verschiedenen Bereichen kombiniert.

Für Menschen, die wegen einer psychischen Erkrankung neue soziale und berufliche Perspektiven suchen, bietet die Rehabilitation für psychisch Kranke Menschen in der SRH RPK Karlsbad unter einem Dach umfassende Leistungen zur medizinischen, sozialen und beruflichen Rehabilitation, die über die akute Behandlung im psychiatrischen Krankenhaus hinaus gehen und nach einer ambulanten oder stationären psychiatrischen Behandlung beantragt werden müssen.

SRH Klinikum Karlsbad-Langensteinbach Fachbereich Psychiatrie und Psychotherapie

Guttmannstraße 1
76307 Karlsbad

ÄRZTLICHE LEITUNG
Prof. Dr. Philipp Thomann

TELEFON
(0 72 02) 61-6300 oder -6301

E-MAIL
psychiatrie.kkl@srh.de

INTERNET
www.klinikum-karlsbad.de

SRH RPK Karlsbad
Rehabilitation für psychisch kranke Menschen

Guttmannstraße 4
76307 Karlsbad

ÄRZTLICHE LEITUNG
Dr. Gustav Wirtz

TELEFON
(0 72 02) 91 30 68

E-MAIL
sekretariat.rpk@srh.de

INTERNET
www.srh.de/rpk

TagesReha Pforzheim

Psychische Erkrankungen und Abhängigkeitserkrankungen greifen oft tief in den Alltag ein. Sie beeinträchtigen Stabilität, Beziehungen und berufliche Perspektiven – und machen es oftmals schwer, alleine wieder Halt zu finden. Im Rahmen eines interdisziplinären Behandlungskonzepts behandeln wir erwachsene Menschen mit Alkohol-, Medikamenten- und/ oder Partydrogenabhängigkeit als Hauptdiagnose. Komorbide psychische Erkrankungen wie depressive Störungen werden integrativ mitbehandelt. In einem strukturierten Tagesprogramm mit Einzel- und Gruppentherapie, Ernährungsberatung, Entspannungstraining und Ergo-, Sport- und Musiktherapie unterstützen wir Sie dabei, Stabilität zu gewinnen und abstinent ins Leben zurückzufinden. Unsere Sozialberatung begleitet Sie zusätzlich bei beruflichen, finanziellen und persönlichen Fragestellungen, damit nachhaltige Perspektiven entstehen.

TagesReha Pforzheim
Baden-Württembergischer Landesverband für Prävention und Rehabilitation gGmbH (bwlv) im Lore Perls Haus

Luisenstraße 54-56
75172 Pforzheim

TELEFON
(0 72 31) 13 94 08-0

E-MAIL
fs-pforzheim@bw-lv.de

INTERNET
www.bw-lv.de

Psychiatrische Institutsambulanz (PIA)

In der psychiatrischen Institutsambulanz werden Patientinnen und Patienten behandelt, die wegen Art, Schwere oder Dauer ihrer psychischen Krankheit oder wegen zu großer Entfernung zu geeigneten Vertragsärzten auf die Behandlung durch die Institutsambulanz angewiesen sind.

Es werden dort Krankheitsbilder aus dem schizophrenen Formenkreis, affektive Störungen, schwere Persönlichkeitsstörungen, gerontopsychiatrische Erkrankungen einschließlich Demenzen sowie Suchtkrankheiten, wenn gleichzeitig andere psychiatrische Störungen vorliegen, behandelt.



In den gemeindepsychiatrischen Zentren in Mühlacker und Pforzheim sowie in der Tagesstätte in Remchingen-Wilferdingen, werden regelmäßige Sprechstunden der PIA durchgeführt
(siehe Seite 9)

Klinikum Nordschwarzwald Psychiatrische Instituts-ambulanz

Mildred-Scheel-Straße 3
75365 Calw

ÄRZTLICHE LEITUNG
Nadine Hofmayer

TELEFON
(0 70 51) 9 60 76 10

E-MAIL
pia@kn-calw.de

INTERNET
www.kn-calw.de

SRH Klinikum Karlsbad-Langensteinbach Psychiatrische Instituts-ambulanz

Guttmannstraße 1
76307 Karlsbad

ÄRZTLICHE LEITUNG
Dr. Christian Harter

TELEFON
(0 72 02) 61 33 77

E-MAIL
psychiatrie.kkl@srh.de

INTERNET
www.klinikum-karlsbad.de

Kinder- und Jugendpsychiatrische Institutsambulanz

Standorte in Böblingen und Weil der Stadt

ANSPRECHPERSON
Sandra Beckmann

TELEFON
(0 70 33) 30 55 99-0

TELEFON
(0 70 33) 30 55 99-19

E-MAIL
pia-kiju@kn-calw.de

INTERNET
www.kn-calw.de

Soziotherapeutische Pflege

Visit – soziotherapeutische Pflege betreut Menschen mit seelischen Erkrankungen in ihrem häuslichen Umfeld.

Ziel ist es, den besonderen Bedürfnissen von Menschen mit seelischen Erkrankungen gerecht zu werden und eine selbständige Lebensführung zu ermöglichen.

Es werden Leistungen der ambulanten psychiatrischen Pflege, der allgemeinen Pflege und der Alltagsbetreuung erbracht. Zusätzlich werden individuelle Pflegeberatungen gemäß § 37 Abs. 3 SGB XI angeboten.

Alle Leistungen erfolgen auf Grundlage des SGB V (Krankenkasse) bzw. des SGB XI (Pflegekasse).

Visit – soziotherapeutische Pflege

Sandweg 20
75179 Pforzheim

TELEFON
(0 72 31) 2 04 33-0

E-MAIL
info@pflegedienst-visit.de

INTERNET
www.pflegedienst-visit.de

Psychiater, Therapeuten und Ärzte

Nicht im Wegweiser enthalten sind die Anschriften der niedergelassenen Psychiater, Therapeuten und Ärzte. Diese können Sie bei der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg und der Landespsychotherapeutenkammer erfragen (oder im Internet unter www.arztsuche-bw.de und https://lpk.dev.future-edv.eu/patienten/psychotherapeutensuche/). Allgemeine Einrichtungen der Beratung und Versorgung von Suchtkranken finden Sie im Verzeichnis „Einrichtungen der Suchthilfe – Ein Wegweiser“ (www.sozialministerium-bw.de > Gesundheit & Pflege > Sucht > Einrichtungen).

InTakt – Tagesklinik Pforzheim

Die Tagesklinik bietet 12 Behandlungsplätze für Kinder und Jugendliche aus der Region Pforzheim und dem Enzkreis. Je nach Alter werden die Patient*innen in der Kindergruppe (ca. 6–13 Jahre) oder der Jugendlichengruppe (ca. 13–17 Jahre) betreut. Grundlage jeder Behandlung ist eine ausführliche kinder- und jugendpsychiatrische Diagnostik, auf der individuelle Therapieziele aufgebaut werden. Jede*r Patient*in wird von einem Bezugstherapeuten sowie einem pädagogisch-pflegerischen Bezugsbetreuer begleitet, die eng mit der Familie und dem sozialen Umfeld zusammenarbeiten.

Vor der Aufnahme findet ein Vorgespräch in unserer psychiatrischen Institutsambulanz statt, die sich an Kinder und Jugendliche mit besonders komplexem Versorgungsbedarf richtet. Die Anmeldung erfolgt über das Formular auf unserer Website unser Sekretariat meldet sich anschließend zur Terminvereinbarung bei den Sorgeberechtigten. Die Kosten werden von allen gesetzlichen und privaten Krankenversicherungen sowie weiteren Kostenträgern übernommen.

Institutsambulanz und Tagesklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie InTakt gGmbH

Ostendstraße 12/1
75175 Pforzheim

TELEFON
(0 72 31) 77840-40

E-MAIL
info@intakt-pf.de

INTERNET
www.intakt-pf.de



Das Team der Institutsambulanz und Tagesklinik Pforzheim InTakt

3

Wohnen

Informieren Sie sich über die unterschiedlichen Wohnangebote in der Region und die Möglichkeiten in den privaten Räumlichkeiten unterstützt zu werden





Fachpflegeheime

In den psychiatrischen Fachpflegeheimen werden Menschen betreut und versorgt, die krankheitsbedingt nicht mehr ausreichend ambulant versorgt werden können. Neben der Grund- und Behandlungspflege wird psychosoziale Betreuung und Förderung gewährleistet.

Darüber hinaus bieten auch die Altenpflegeheime im Enzkreis und in der Stadt Pforzheim für gerontopsychiatrische Patientinnen und Patienten Versorgungsmöglichkeiten. Diese sind im „Wegweiser für Senioren“ des Enzkreises sowie dem „Seniorenratgeber“ der Stadt Pforzheim aufgeführt.

Fachpflegeheim für psychiatrisch erkrankte Menschen

Kirchweg 57
75331 Engelsbrand

TELEFON
(0 70 82) 94 33-3

E-MAIL
fachpflegeheim-engelsbrand@ev-heimstiftung.de

INTERNET
www.ev-heimstiftung.de

Heim Hochmühle GmbH

Hochmühle 13
75334 Straubenhardt

TELEFON
(0 70 82) 79 24-0

E-MAIL
info@heim-hochmuehle.de

INTERNET
www.heim-hochmuehle.de

Wohnheime

Das Reha-Wohnheim des Caritasverbandes e.V. Pforzheim ist eine Einrichtung mit 17 Plätzen inkl. zwei Außenwohngruppen für psychisch erkrankte Menschen, die nach einer stationären oder während einer ambulanten, fachärztlichen Behandlung eine intensivere Begleitung und Unterstützung brauchen.

In kleinen Wohneinheiten wird mit den Bewohnerinnen und Bewohnern schrittweise ein strukturierter Tages- und Wochenendablauf erarbeitet. Durch die Übernahme von mehr und mehr Verantwortung und der Steigerung der Belastbarkeit bei der Arbeit, erhalten die Bewohnerinnen und Bewohner Sicherheit und Stabilität. Sie sollen nach und nach befähigt werden, im eigenen Haushalt, in einer Wohngemeinschaft oder in einer anderen Wohnform ein eigenständiges Leben zu führen.

Um dieses Ziel zu erreichen, ist eine aktive Mitarbeit der Betroffenen notwendig. Ein strukturierter Tagesablauf beinhaltet als lebenspraktisches Training hauswirtschaftliche wie handwerkliche Tätigkeiten und eine vielseitige Freizeitgestaltung. Nach den Möglichkeiten der Bewohnerinnen und der Bewohner werden auch Arbeitserprobungen außerhalb der Einrichtung angebahnt und begleitet, mit dem Ziel, einer bezahlten Beschäftigung.

Caritasverband e.V. Pforzheim Reha-Wohnheim

Hohenzollernstraße 80
75177 Pforzheim

ANSPRECHPERSON
Isolde Jenc

TELEFON
(0 72 31) 1 28-814

TELEFAX
(0 72 31) 1 28-817

E-MAIL
isolde.jenc@caritas-pforzheim.de

INTERNET
www.caritas-pforzheim.de



Assistenzleistungen im eigenen Wohn- und Sozialraum

Dieses Angebot richtet sich an chronisch psychisch kranke Menschen, die alleine oder mit Partnerin bzw. Partner leben, in ihrer selbstständigen Lebensführung beeinträchtigt sind und regelmäßige Begleitung benötigen. Es handelt sich um ein individuell ausgerichtetes, intensives Hilfsangebot, das bei der Bewältigung und Organisation des Alltags in der eigenen Wohnung unterstützt.

Caritasverband e.V. Pforzheim

Hohenzollernstraße 80
75177 Pforzheim

ANSPRECHPERSON
Isolde Jenc

TELEFON
(0 72 31) 1 28-814

TELEFAX
(0 72 31) 1 28-817

E-MAIL
isolde.jenc@caritas-pforzheim.de

INTERNET
www.caritas-pforzheim.de

Liebenzeller Diakoniewerk e.V. Team Pforzheim/Enzkreis

Alter Göbricher Weg 49a
75177 Pforzheim

TELEFON
(0 72 32) 3 97 96 22

E-MAIL
info@lidiwe.de

INTERNET
www.lidiwe.de

Diakonieverband Enzkreis Dienststelle Pforzheim

Lindenstraße 93
75175 Pforzheim

TELEFON
(0 72 31) 91 70–0

TELEFAX
(0 72 31) 91 70–12

E-MAIL
pforzheim@diakonie-enzkreis.de

INTERNET
www.diakonie-enzkreis.de

Fachstelle für psychisch kranke Menschen Baden-Württembergischer Landesverband für Prävention und Rehabilitation gGmbH (bwlv) im Lore Perls Haus

Luisenstraße 54-56
75172 Pforzheim

ANSPRECHPERSON
Jasmin Röhm

TELEFON
(0 72 31) 13 94 08-0

E-MAIL
fs-pforzheim@bw-lv.de

INTERNET
www.bw-lv.de

Heilpädagogisches Kinder- und Jugendhilfezentrum Sperlingshof

Sperlingshof 4
75196 Remchingen

TELEFON
(0 72 32) 30 44-0

TELEFAX
(0 72 32) 30 44-44

E-MAIL
info@sperlingshof.de

Ohlebusch Gruppe Standort Pforzheim

Dieselstraße 6
75173 Pforzheim

TELEFON
(0 72 31) 56 87 11

TELEFAX
(0 72 31) 56 99 72

E-MAIL
gerlach@ohlebusch.de

INTERNET
www.ohlebusch.de

Plan B gGmbH Kontaktladen LOFT

Bleichstraße 97
75173 Pforzheim

TELEFON
(0 72 31) 9 22 77-40

TELEFAX
(0 72 31) 9 22 77-44

E-MAIL
loft@planb-pf.de

INTERNET
www.planb-pf.de

Tagesklinik für Psychiatrie und Psychotherapie

Ludwig-Wolf-Straße 1
75181 Pforzheim-Eutingen

TELEFON
(0 72 31) 5 66 02-00

TELEFAX
(0 72 31) 5 66 02-01

E-MAIL
tk-pforzheim@kn-calw.de

INTERNET
www.kn-calw.de

WeGefinden GbR

Ettlinger Straße 43
775210 Keltern

ANSPRECHPERSON
Doreen Lechler

TELEFON
(0 72 36) 1 30 03-15

E-MAIL
doreen.lechler@wegefinden-bw.de

INTERNET
www.wegefinden-bw.de

Verein für Pflege und Betreuung Paul Gerhardt e.V. Pforzheim

Frankstraße 83
75172 Pforzheim

ANSPRECHPERSON
Marianne Bauer
(Leitung AWS)

TELEFON
(0 72 31) 49 04-410

TELEFAX
(0 72 31) 49 04-540

E-MAIL
abw@verein-pg.de

INTERNET
www.seniorenzentrum-pg.de

Visit – soziotherapeutische Pflege

Sandweg 20
75179 Pforzheim

TELEFON
(0 72 31) 2 04 33-0

E-MAIL
info@pflegedienst-visit.de

INTERNET
www.pflegedienst-visit.de



Ambulant betreute Wohngemeinschaften

In der ambulant betreuten Wohngemeinschaft werden psychisch erkrankte junge Menschen aufgenommen, die fachliche Unterstützung bei der Bewältigung ihres Alltages benötigen. Die Bewohner und Bewohnerinnen erlernen in der ambulanten Einzelbetreuung alltagspraktische Fertigkeiten in Haushalt und Selbstversorgung, sowie die Fähigkeit der Tagesgestaltung. Sie erhalten Hilfestellung bei der persönlichen, beruflichen und sozialen Orientierung, mit dem Ziel der zunehmenden Verselbständigung.

Regelmäßige WG-Sitzungen bieten Raum für einen offenen Austausch in der Gruppe, sowie für gemeinsame Problem- und Konfliktlösungen. Bewohnerinnen und Bewohner können zudem an Gruppen- und Freizeitangeboten teilnehmen.

Caritasverband e.V. Pforzheim

Hohenzollernstraße 80
75177 Pforzheim

ANSPRECHPERSON
Isolde Jenc

TELEFON
(0 72 31) 1 28-814

TELEFAX
(0 72 31) 1 28-817

E-MAIL
isolde.jenc@caritas-pforzheim.de

INTERNET
www.caritas-pforzheim.de

Fachstelle für psychisch kranke Menschen Therapeutische Wohngemeinschaft Baden-Württembergischer Landesverband für Prävention und Rehabilitation gGmbH (bwlv) im Lore Perls Haus

Luisenstraße 54-56
75172 Pforzheim

ANSPRECHPERSON
Jasmin Röhm

TELEFON
(0 72 31) 13 94 08-0

E-MAIL
jasmin.roehm@bw-lv.de

INTERNET
www.bw-lv.de

Verein für Pflege und Betreuung Paul Gerhardt e.V. Pforzheim

Frankstraße 83
75172 Pforzheim

ANSPRECHPERSON
Barbara Nottebaum
(Leitung Soziale Dienste)

TELEFON
(0 72 31) 49 04-0

TELEFAX
(0 72 31) 49 04-540

E-MAIL
info@verein-pg.de

INTERNET
www.seniorenzentrum-pg.de

Assistenzleistungen in Wohngemeinschaften und in einer Einzelwohnung

Der Verein miteinanderleben stellt an vier Standorten Wohnangebote in Form einer Wohngemeinschaft sowie Einzelwohnung zur Verfügung. Die Angebote richten sich an Menschen mit einer geistigen und/oder seelischen Beeinträchtigung, ggf. in Verbindung mit körperlichen Einschränkungen. Wir unterstützen unsere Bewohnerinnen und Bewohner dabei, ihre individuelle Lebensvorstellungen zu verwirklichen und ihre Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu stärken. Die Ausgestaltung unserer Assistenz orientiert sich an ihrem jeweiligen individuellen Unterstützungsbedarf. Unser Wohnangebot richtet sich an volljährige Menschen mit Beeinträchtigungen, die ihr Leben mit regelmäßiger Assistenz weitgehend selbständig gestalten können und über grundlegende praktische Kompetenzen verfügen.

miteinanderleben e.V.

Kronprinzenstraße 70
75177 Pforzheim

ANSPRECHPERSON
Margarita Christmann

TELEFON
(0157) 85124492

E-MAIL
margarita.christmann@miteinanderleben.de

INTERNET
www.miteinanderleben.de

Begleitetes Wohnen in Familien

Im Begleitenden Wohnen in Familien werden chronisch psychisch erkrankte Menschen in einer Gastfamilie aufgenommen. Der Alltag in der Familie bietet dem betroffenen Menschen Raum für persönliche Bedürfnisse, Unterstützung durch feste Bezugspersonen und die Chance am „normalen“ Leben teilzunehmen. Als Gastfamilien kommen Familien, Paare und Einzelpersonen in Frage. Ausdrücklich können dies auch die Familien von Schwester und Bruder sein. Die Familien erhalten ein monatliches Betreuungsgeld und werden durch Fachpersonal der Tagesklinik für Psychiatrie und Psychotherapie Pforzheim begleitet. Das Angebot unterstützt die betroffene Person entsprechend ihrer individuellen Entwicklung und ihren persönlichen Bedürfnissen.

Tagesklinik für Psychiatrie und Psychotherapie

Ludwig-Wolf-Straße 1
75181 Pforzheim-Eutingen

TELEFON
(07231) 56602-00

TELEFAX
(07231) 56602-01

E-MAIL
tk-pforzheim@kn-calw.de

INTERNET
www.kn-calw.de

4

Arbeit und berufliche Bildung

Erfahren Sie mehr über die vielfältigen Möglichkeiten zur beruflichen Integration und Weiterbildung





Einrichtungen der beruflichen Rehabilitation / Werkstätten

Die Reha-Werkstätten beschäftigen psychisch kranke Menschen aus Pforzheim und dem Enzkreis, die die Anforderungen eines Arbeitsplatzes auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt vorübergehend oder auf Dauer nicht erfüllen können.

Im Rahmen der beruflichen Rehabilitationsmaßnahmen besteht die Möglichkeit, durch gezieltes Training mit stufenweise steigenden Anforderungen wieder belastbar zu werden, so dass eine Tätigkeit außerhalb der Reha-Werkstatt wieder möglich wird.

Es werden Auftragsarbeiten für Unternehmen aus der Region als Lohn- und Auftragsfertigungen hauptsächlich in den Bereichen der Metall- und Elektrotechnik ausgeführt.

Caritasverband e.V. Pforzheim Reha-Werkstatt

Wilhelm-Lenz-Straße 25
75177 Pforzheim

TELEFON
(0 72 31) 1 28-9440

E-MAIL
reha-werkstatt@caritas-pforzheim.de

INTERNET
www.caritas-pforzheim.de

Caritasverband e.V. Pforzheim Reha-Werkstatt Zweigstelle Mühlacker

Ziegeleistraße 18–24
75417 Mühlacker

TELEFON
(0 72 31) 1 28-9440

E-MAIL
reha-werkstatt@caritas-pforzheim.de

INTERNET
www.caritas-pforzheim.de

Integrationsfirma

Die Caritas-Integrations-Betriebe Pforzheim gGmbH ist ein Unternehmen des Caritasverbandes e.V. Pforzheim, das Menschen mit einer Schwerbehinderung einen Wiedereinstieg in den ersten Arbeitsmarkt ermöglicht. Die Caritas-Integrations-Betriebe bieten einen sicheren und nachhaltigen Arbeitsplatz in einem sozialversicherungspflichtigen Arbeitsverhältnis.

Das Arbeitsangebot erstreckt sich auf Arbeitsplätze in den Bereichen Wäscherei, Hauswirtschaft und Garten- und Landschaftspflege sowie Gemeinschafts- und Schulverpflegung.

Caritas-Integrations-Betriebe Pforzheim gGmbH

Wilhelm-Lenz-Straße 23
75177 Pforzheim

TELEFON
(0 72 31) 1 28-9440

TELEFAX
(0 72 31) 1 28-9410

E-MAIL
andreas.weber@caribe-pforzheim.de

INTERNET
www.caribe-pforzheim.de

Reha-Werkstätten: insgesamt stehen 120 Arbeitsplätze zur Verfügung, davon 90 in der Stadt Pforzheim und 30 in der Außenstelle in Mühlacker.

miteinanderleben service gGmbH

Die gemeinnützige miteinanderleben service gGmbH ist seit 2015 anerkannte Integrationsfirma des KVJS und Tochter des Vereins miteinanderleben. Das Ziel unseres Unternehmens ist die nachhaltige Schaffung von Arbeitsplätzen für Menschen mit einer wesentlichen Behinderung.

Unsere Arbeitsplätze sollen den Menschen eine Teilhabe am beruflichen Leben in gesicherten Rahmenbedingungen ermöglichen. Zu unserem Angebotsspektrum gehören der Betrieb von Tiefgaragen und Parkhäusern, die Bewirtschaftung von Kantinen, die Gastronomie EssEnz Inklusiv, Grünflächen-



pflege, Naturschutz, die Bewirtschaftung der Recyclinghöfe des Enzkreises, der Bereich mlbricks, Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen sowie das Gebrauchtwarenhaus mlkauf in Pforzheim.

miteinanderleben service gGmbH.

Naglerstraße 2 b
75175 Pforzheim

ANSPRECHPERSON
Fabian Krapf

TELEFON
(01 76) 17 96 72 25

E-MAIL
fabian.krapf@miteinanderleben.de

INTERNET
www.miteinanderleben.de

Andere Leistungsanbieter

miteinanderleben

Ein „Anderer Leistungsanbieter“ (ALA) ist eine gesetzlich anerkannte Alternative zur klassischen Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM). Seit 2018 im Bundesteilhabegesetz verankert, ermöglicht er berufliche Bildung und Beschäftigung in einem arbeitsmarktnahen, inklusiven Umfeld. Das Angebot richtet sich an Menschen mit seelischer, geistiger oder anderer Beeinträchtigung, darunter Schulabgänger sowie Personen, die aufgrund einer Erkrankung oder eines Unfalls ihre bisherige Tätigkeit nicht mehr ausüben können und eine Alternative zur WfbM suchen. Die Einsatzfelder sind vielfältig und bieten zahlreiche Möglichkeiten und Chancen. Angesprochen sind Menschen, die in einem inklusiven Team arbeiten möchten, einen Anspruch auf einen WfbM-Platz haben, jedoch eine andere Form der Beschäftigung bevorzugen und im Kontakt mit dem Integrationsfachdienst (IFD) oder der Eingliederungshilfe stehen. Ziel der Arbeit im ALA ist der schrittweise und behutsame Aufbau der Arbeitsfähigkeiten der Beschäftigten mit dem Schwerpunkt auf eine Integration in den ersten Arbeitsmarkt.

miteinanderleben e.V.

Naglerstraße 2 b
75175 Pforzheim

TELEFON
(0 72 31) 1 33 31-91

E-MAIL
ml-alab@miteinanderleben.de

INTERNET
www.miteinanderleben.de

Q-Prints & Service gGmbH

Die Q-PRINTS&SERVICE gGmbH ist ein sozialer Beschäftigungsträger in Pforzheim. Wir unterstützen Menschen beim stufenweisen Wiedereinstieg ins Arbeitsleben und verbinden praktische Tätigkeiten mit individueller Förderung durch unser pädagogisches Team. Dabei können sie berufliche, soziale und persönliche Kompetenzen entwickeln

und ihre Lebenssituation stabilisieren.

Praxisbetriebe

- QuarZ Weststadt: Hauswirtschaft im Quartierszentrum
- WerkRaum 4: Kunsthandwerkliche Arbeiten
- Soziale Fahrradwerkstatt: Reparatur gespendeter Fahrräder
- Soziale Gärtnerei: Anbau von Nutz- und Zierpflanzen
- Q-Service: Konfektionierung und Mailings im Druck- und Medienbetrieb

Der Zugang erfolgt über Arbeitsgelegenheiten (für Bürgergeldbeziehende) oder eine Beschäftigung im Rahmen von Arbeit Inklusiv (für Menschen mit wesentlicher Behinderung). Wir fördern Erwerbsfähigkeit und persönliche Entwicklung und begleiten durch individuelle Berufsplanung auf dem Weg in Ausbildung, Arbeitsmarkt oder passende Anschlussmöglichkeiten.

Q-Prints & Service gGmbH

Simmlerstraße 10
75172 Pforzheim

TELEFON
(0 72 31) 5 66 03-3

TELEFAX
(0 72 31) 5 66 03-55

E-MAIL
info@q-printsandservice.de

INTERNET
www.q-printsandservice.de

GBE – Gesellschaft für Beschäftigung und berufliche Eingliederung Pforzheim mbH

Die GBE ist Tochtergesellschaft der Stadt Pforzheim und in der Beschäftigung, Qualifizierung und Vermittlung von benachteiligten Jugendlichen und Erwachsenen tätig. Für die Beschäftigung und berufliche Qualifizierung führt die GBE verschiedene Projekte und Maßnahmen im Auftrag der Stadt Pforzheim durch und bietet selbst auch (vorübergehend) sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsmöglichkeiten an. Aktuell sind Personen aus den Zielgruppen in den Bereichen Garten und Landschaftsbau, Wertstoffhöfe, Straßenreinigung, Entrümpelungen, Umweltschutz, Reinigung von Hallen und in der Tafel Pforzheim eingesetzt. Der Einsatz erfolgt individuell nach dem Leistungsvermögen der Person und den Rahmenbedingungen der Einsatzstelle, in Absprache mit der Eingliederungshilfe der Stadt Pforzheim.



GBE mbH Pforzheim

Frankstraße 1
75172 Pforzheim

ANSPRECHPERSON
Sonja Winter

TELEFON
(0 72 31) 3 97 64 21

E-MAIL
sonja.winter@gbe-pforzheim.de

INTERNET
www.gbe-pforzheim.de



GSI - Gemeinnützige Service- und Integrationsgesellschaft Enzkreis mbH

Die GSI bietet sozialpädagogische Betreuung, die berufliche und persönliche Aus-, Fort- und Weiterbildung sowie die Beschäftigung behinderter und benachteiligter Menschen mit dem Ziel der Eingliederung bzw. Wiedereingliederung ins Erwerbsleben einschließlich etwa notwendiger weiterer Integrationshilfen. Dabei wird insbesondere an dem Ziel gearbeitet den Anforderungen des Arbeitslebens gewachsen zu sein.

Neben betrieblichen Erprobungen in unseren Kooperationsbetrieben, haben sich dabei vor allem Praxiseinsätze in den hauseigenen Zweckbetrieben – Metall-/Elektrorecycling, RENU (Renovierungen/Entrümplungen/Umzüge), Garten- und Landschaftspflege sowie Hauswirtschaft - bewährt.

GSI Enzkreis gGmbH

Lienzinger Straße 58
75417 Mühlacker

ANSPRECHPERSON
Michaela Viehöver

TELEFON
(0 70 41) 96 31-22

E-MAIL
michaela.viehoever@gsienzkreis.de

INTERNET
www.gsienzkreis.de

BKZ Berufliche Reha- und Kompetenzzentrum Baden-Württemberg gGmbH

Das BKZ Pforzheim ist eine Tochtergesellschaft der BBQ Bildung und Berufliche Qualifizierung gGmbH. Wir unterstützen Menschen mit psychischen Erkrankungen dabei, ihren Weg zurück ins Berufsleben zu finden – individuell, ganzheitlich und in enger Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit sowie den Rentenversicherungsträgern (DRV/BG).

Unsere Angebote REHA Coaching und REAL (Realer Wiedereinstieg ins Arbeitsleben) verbinden psychosoziale Begleitung, berufliche Orientierung, Qualifizierung und eine stufenweise Heranführung an den Arbeitsmarkt. Ziel ist eine nachhaltige berufliche Integration und langfristige Perspektive. Im Mittelpunkt steht der Mensch mit seiner Lebenssituation, Belastbarkeit und seinen realistischen beruflichen Möglichkeiten.

BKZ Pforzheim

Benckiserstraße 27
75172 Pforzheim

ANSPRECHPERSON
Susanna Clever

TELEFON
(0 72 31) 2 80 97-38

E-MAIL
clever.Susanna@biwe.de

INTERNET
www.biwe-bkz.de

Reha-Beratung der Agentur für Arbeit

Die Agentur für Arbeit ist gesetzlich verpflichtet, Maßnahmen der Arbeits- und Berufsförderung für körperlich, geistig oder seelisch behinderte Personen zu veranlassen oder selbst durchzuführen (berufliche Rehabilitation).

Die Agentur für Arbeit berät Menschen mit Behinderungen, über berufliche Ein- oder Wiedereingliederungsmaßnahmen. Im Rahmen des Sozialgesetzbuches III – soweit nicht andere Träger in Betracht kommen – übernimmt die Agentur für Arbeit die Aufwendungen, die zur dauerhaften beruflichen Eingliederung erforderlich sind. Sind andere Kostenträger zuständig, beteiligt sie diese, damit ein den Arbeitsmarktbedingungen entsprechender, optimaler Erfolg der Rehabilitationsmaßnahmen sichergestellt wird.

Agentur für Arbeit Pforzheim Menschen mit Behinderung

Luisenstraße 32
75172 Pforzheim

TELEFON
(0800) 4 55 55 00

TELEFAX
(0 72 31) 3 04-339

SPRECHZEITEN

Mo – Fr	8.00 – 13.00 Uhr
Do	14.00 – 18.00 Uhr

Berufspraktische Weiterbildung für Menschen mit multiplen Vermittlungshemmnissen

Ziel der Weiterbildung ist die Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt durch Erwerb von Kenntnissen und Fertigkeiten im Bereich Holz oder Metall / Zerspanung mit Produktion / Montage oder im Bereich Büro / EDV mit der Möglichkeit zum Erwerb des europäischen Computerführerscheins.
Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten eine aussagefähige Teilnahmebescheinigung.

Die Maßnahme erstreckt sich insgesamt über 6 Monate, davon ca. 1,5 Monate Praktikum im Betrieb. Beginn laufend.

IB Bildung & Soziales Pforzheim

Bleichstraße 68
75173 Pforzheim

ANSPRECHPERSON
Antje Luelfing

TELEFON
(0 72 31) 38 61-922

TELEFAX
(0 72 31) 38 61-950

ANSPRECHPERSON
Anton Schlebrowski

TELEFON
(0 72 31) 38 61-931

TELEFAX
(0 72 31) 38 61-950

INTERNET
www.ib.de

5

Begegnung

Vielseitige Begegnungs- und Freizeitangebote für gemeinsame Aktivitäten bieten Ihnen die Tagesstätten und sonstige Kontaktgruppen





Tagesstätten

Die Tagesstätten sind Kontakt- und Beratungsstellen, die psychisch kranken Menschen Begegnungsmöglichkeiten und Tagesstruktur bieten. Neben dem Austausch und Zusammensein mit anderen Betroffenen, werden Einzelgespräche angeboten und bei Bedarf zu anderen Fachdiensten im Rahmen des gemeindepsychiatrischen Verbundes vermittelt. Für die Beschäftigung und zur Tagesstrukturierung werden regelmäßig Arbeitsprojekte, die Mitwirkung bei hauswirt-

schaftlichen Tätigkeiten, die tägliche Planung und Zubereitung gemeinsamer Mahlzeiten, verschiedene Kreativangebote und gemeinsame Spielrunden sowie Gedächtnistraining angeboten. Sportliche Aktivitäten in und außerhalb der Tagesstätte sowie Ausflüge und kulturelle Angebote runden das Spektrum ab.

Die Tagesstätten können nach eigenem Bedarf und Ermessen besucht werden. Das Angebot ist kostenlos. Für Mahlzeiten, Ausflüge etc. werden kleine Teilnehmerbeträge erhoben.

Stadt Pforzheim und südlicher Enzkreis



Caritasverband e.V. Pforzheim Tagesstätte Pforzheim

Dillsteinerstraße 3a
75173 Pforzheim

ANSPRECHPERSON
Wencke Ruof

TELEFON
(0 72 31) 1 28-580

TELEFAX
(0 72 31) 1 28-583

E-MAIL
wencke.ruof@caritas-pforzheim.de

INTERNET
www.caritas-pforzheim.de

ÖFFNUNGSZEITEN
Mo – Fr 11.00 – 16.00 Uhr
im Gemeindehaus Neuenbürg (Wildbader Straße 78)
Do 11.00 – 16.00 Uhr

FÖRDERSCHWERPUNKT
Tagesstruktur / Arbeit

Nördlicher Enzkreis



Diakonieverband Enzkreis Tagesstätte Mühlacker

Friedrichstraße 24
75417 Mühlacker

TELEFON
(0 70 41) 81 77 95

E-MAIL
pforzheim@diakonie-enzkreis.de

INTERNET
www.diakonie-enzkreis.de

ÖFFNUNGSZEITEN
Mo – Do 11.00 – 16.00 Uhr

Tagesstätte Remchingen

Kirchstraße 15 / 1
75196 Remchingen

TELEFON
(0 72 32) 31 85 45

E-MAIL
pforzheim@diakonie-enzkreis.de

INTERNET
www.diakonie-enzkreis.de

ÖFFNUNGSZEITEN
Mo, Mi, Fr 11.00 – 16.00 Uhr

Betreuungsgruppen und häusliche Betreuungsdienste

Die Betreuungsgruppen finden zu festen Zeiten statt, werden von einer Fachkraft angeleitet und von Ehrenamtlichen unterstützt. Die Aktivitäten reichen von Singen im Chor Chorcolores, über gemeinsames Kochen bis hin zu sportlichen Angeboten und gemeinsamen Unternehmungen. Die häuslichen Betreuungsdienste orientieren sich am individuellen Bedarf der zu betreuenden Person. Bei Vorliegen eines Pflegegrads können Leistungen der Pflegekasse eingesetzt werden. Ort, Zeit und weitere Infos erhalten Sie bei folgenden Trägern:

Diakonieverband Enzkreis
Dienststelle Pforzheim
Serviceangebot für haushaltsnahe Dienstleistungen und Betreuung

Lindenstraße 93
75175 Pforzheim

TELEFON
(0 72 31) 91 70-0

TELEFAX
(0 72 31) 91 70-12

E-MAIL
pforzheim@diakonie-enzkreis.de

INTERNET
www.diakonie-enzkreis.de



Baden-Württembergischer Landesverband für Prävention und Rehabilitation gGmbH (bwlv) im Lore Perls Haus

Luisenstraße 54-56
75172 Pforzheim

TELEFON
(0 72 31) 13 94 08-0

E-MAIL
fs-pforzheim@bw-lv.de

INTERNET
www.bw-lv.de

SandWeg 20 – Recovery Werkstatt e.V.

Ziel des Vereins ist die Förderung von Resilienz und mentaler Gesundheit. Die Recovery Werkstatt bietet Raum für Begegnung und Austausch. Besonders zentral sind dabei das Teilen von Erfahrungen und die Wertschätzung von persönlichem Erfahrungswissen. Die Angebote laden dazu ein, eigene Ressourcen zu entdecken und neue Perspektiven für den Alltag zu gewinnen. Die Recovery Werkstatt ist ein offener Ort für alle, die sich mit dem Thema seelische Gesundheit beschäftigen. Die aktuellen Programm finden Sie auf der Internetseite.

SandWeg 20 Recovery Werkstatt e.V.

Sandweg 20
75179 Pforzheim

E-MAIL
info@recovery-werkstatt-pforzheim.de

INTERNET
www.recovery-werkstatt-pforzheim.de

Selbsthilfe

Informationen über Selbsthilfeangebote im Enzkreis und in der Stadt Pforzheim erhalten Sie bei der Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe und Selbsthilfegruppen (KISS). Die KISS unterstützt bei der Gründung neuer Selbsthilfegruppen und in Fragen rund um die aktive Selbsthilfearbeit.

Landratsamt Enzkreis Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe / Selbsthilfegruppen (KISS)

Bahnhofstraße 28
75172 Pforzheim

ANSPRECHPERSON
Silvia Brähler

TELEFON
(0 72 31) 3 08-9199

E-MAIL
kiss@enzkreis.de

INTERNET
www.enzkreis.de/selbsthilfe

Angehörigengruppe

Jeder zweite erwachsene psychisch Kranke lebt bei seinen Angehörigen. Die Angehörigen sind somit aus der Versorgung dieser Menschen nicht wegzudenken. Andererseits werden sie mit dieser Aufgabe oft weit über ihre Kräfte belastet.

Betroffene Familien machen neue, oft bittere Erfahrungen

- mit eigener und fremder Ratlosigkeit
- mit Schuldgefühlen
- mit Vorurteilen und Schuldzuweisungen
- mit Angst und Isolation

Das Angebot richtet sich an Angehörige psychisch kranker Menschen aus Pforzheim und dem Enzkreis. In dieser Gruppe findet ein reger Austausch unter den Angehörigen statt. So erfahren sie auf der einen Seite Entlastung und auf der anderen Seite nehmen sie wertvolle Anregungen für den Umgang mit dem erkrankten Angehörigen mit. Die Gruppe wird von Fachkräften aus dem psychiatrischen Arbeitsfeld

KISS
Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe/ Selbsthilfegruppen

moderiert, die nach dem Austausch noch für Fragen zur Verfügung stehen. In regelmäßigen Abständen werden Referentinnen und Referenten zu bestimmten Themen eingeladen. In einem Erstgespräch werden Erwartungen und Wünsche abgeklärt, um zu erfahren, ob die Angehörigengruppe das Richtige ist.

Die Gruppe findet jeden 2. Donnerstag im Monat um 19.00 Uhr in den Räumlichkeiten der Tagesklinik für Psychiatrie und Psychotherapie in Pforzheim-Eutingen statt. Abweichungen sind in den Ferien möglich. Die aktuellen Termine werden halbjährlich postalisch zugesandt. Bei Fragen und zur Anmeldung wenden Sie sich bitte an den Diakonieverband Enzkreis.

Diakonieverband Enzkreis Dienststelle Pforzheim

Lindenstraße 93
75175 Pforzheim

TELEFON
(0 72 31) 91 70-0

E-MAIL
pforzheim@diakonie-enzkreis.de

INTERNET
www.diakonie-enzkreis.de/angebote-und-hilfen/angehoerige-psychisch-erkrankter-menschen/

Baden-Württembergischer Landesverband für Prävention und Rehabilitation gGmbH (bwlv) im Lore Perls Haus

Luisenstraße 54-56
75172 Pforzheim

ANSPRECHPERSON
Dietrich Wagner

TELEFON
(0 72 31) 13 84 08-0

E-MAIL
fs-pforzheim@bw-lv.de

TREFFEN
donnerstags 14-tägig nach vorheriger Anmeldung über die offene Sprechstunde

Freizeit

Chorcolores – singen inklusive

Gemeinsam singen ohne Leistungsdruck aber mit viel Spaß. Singerfahrung und Notenkenntnisse sind nicht erforderlich. Unter dem Motto: „Es gibt keine falschen Töne, nur Variationen“, wird dienstags (außer in den Ferien) um 18.00 Uhr im Eurythmiesaal der Waldorfschule Pforzheim gesungen.

Die Teilnahme ist unverbindlich und kostenlos. Jeder ist jederzeit herzlich Willkommen.



Chorcolores – singen inklusive

TRÄGER
Diakonieverband Enzkreis
Dienststelle Pforzheim
Lindenstraße 93
75175 Pforzheim

ANSPRECHPARTNER
Visit - soziotherapeutische Pflege
Sandweg 20
75179 Pforzheim

TELEFON
(0 72 31) 2 04 33-0

E-MAIL
info@pflegedienst-visit.de

INTERNET
www.pflegedienst-visit.de
www.kornelia-langmann.de/infos-querbeet/chorcolores-singen-inclusive/

6

Behörden

Erfahren Sie Unterstützung im Alltag, sowie Hilfe und Beratung in rechtlichen und finanziellen Fragen





Betreuungsbehörde

Ein Erwachsener, der wegen einer psychischen Erkrankung oder einer körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderung außerstande ist, seine Angelegenheiten zu besorgen, kann einen gesetzlichen Betreuer erhalten.

Eine Person ihres Vertrauens – auch eine nahe Verwandte oder ein naher Verwandter – oder ein Berufsbetreuer bzw. Berufsbetreuerin kann vom Betreuungsgericht als Betreuerin oder Betreuer bestellt werden. Die Betreuerin bzw. der Be-

treuer wird nur derjenige Aufgabenkreis zugewiesen, für den die Betroffene bzw. der Betroffene Unterstützung braucht. Die Betreuungsbehörde wird bei der Einrichtung einer gesetzlichen Betreuung für Erwachsene tätig.

Die Aufgaben sind:

- Suche nach geeigneten Betreuerinnen/ Betreuern
- Unterstützung von Betreuerinnen / Betreuern
- Sachverhaltsermittlung für das Betreuungsgericht
- Aufklärung und Beratung über (Vorsorge-) Vollmachten.

Landratsamt Enzkreis Gesundheitsamt / Betreuungsbehörde

Bahnhofstraße 28
75172 Pforzheim

ANSPRECHPERSON
Aron Grupp (A,B, C, G)
Unterschriftsbeglaubigung: A – G

TELEFON
(0 72 31) 3 08-9340

E-MAIL
aron.grupp@enzkreis.de

ANSPRECHPERSON
Randi Schmechel (E, H)

TELEFON
(0 72 31) 3 08-5241

E-MAIL
randi.schmechel@enzkreis.de

ANSPRECHPERSON
Corinne Tröndle (I, K)

TELEFON
(0 72 31) 3 08-9779

E-MAIL
corinne.troendle@enzkreis.de

ANSPRECHPERSON
Gabriele Arnold (L, M, O, P, Q, R)

TELEFON
(0 72 31) 3 08-9791

E-MAIL
gabriele.arnold@enzkreis.de

ANSPRECHPERSON
Meike Hengst (St, Sch, T, U)
Unterschriftsbeglaubigung: H – N

TELEFON
(0 72 31) 3 08-9026

E-MAIL
meike.hengst@enzkreis.de

ANSPRECHPERSON
Viola Lutz (V, W, X, Y, Z)
Unterschriftsbeglaubigung: O – Z

TELEFON
(0 72 31) 3 08-9422

E-MAIL
viola.lutz@enzkreis.de

ANSPRECHPERSON
Julia Oppel (D, F, J, N, S)

TELEFON
(0 72 31) 3 08-8402

E-MAIL
julia.oppel@enzkreis.de

Stadt Pforzheim Jugend- und Sozialamt / Betreuungsbehörde

Zehnthofstraße 10 – 12
75175 Pforzheim

ANSPRECHPERSON
Achim Werner (Berater)

TELEFON
(0 72 31) 39–2720

E-MAIL
achim.werner@pforzheim.de

ANSPRECHPERSON
Kerstin Gommel (A – C, G)



TELEFON
(0 72 31) 39-2099

E-MAIL
kerstin.gommel@pforzheim.de

ANSPRECHPERSON
Sandra Bochinger (D)

TELEFON
(0 72 31) 39–2216

E-MAIL
sandra.bochinger@pforzheim.de

ANSPRECHPERSON
Martina Sehmsdorf (E, F, I, J, L)

TELEFON
(0 72 31) 39–3820

E-MAIL
martina.sehmsdorf@pforzheim.de

ANSPRECHPERSON
Henry Loos (M, O, P, Q, R, W, X, Y, Z)

TELEFON
(0 72 31) 39–1738

E-MAIL
henry.loos@pforzheim.de

ANSPRECHPERSON
Ann-Christin Heckmann (K)

TELEFON
(0 72 31) 39-2187

E-MAIL
ann-christin.heckmann@pforzheim.de

ANSPRECHPERSON
Joana Hezel (S, T, U, V)

TELEFON
(0 72 31) 39-1526

E-MAIL
joana.hezel@pforzheim.de

ANSPRECHPERSON
Susanne Bachert (H, N)

TELEFON
(0 72 31) 39–3534

E-MAIL
susanne.bachert@pforzheim.de

Psychosozialer Dienst beim Gesundheitsamt

Siehe Rubrik „Beratung und Begleitung“, ab Seite 4.

Unterbringungsbehörde / Ordnungsamt

Manchmal kann eine psychische Erkrankung auch dazu führen, dass betroffene Menschen gefährliche Dinge tun. Aufgrund der Krankheit können Sie Ihr Tun nicht mehr richtig einschätzen. Sie benötigen in einer solcher Situation Schutz vor sich selbst oder andere Menschen müssen geschützt werden. Unter Umständen ist eine Behandlung auch gegen ihren Willen erforderlich. Es wird allerdings immer erst versucht, andere Hilfen zu finden. Falls eine Zwangsbehandlung notwendig wird, erfolgt eine Unterbringung im Zentrum für Psychiatrie in Calw-Hirsau auf der Grundlage des Psychisch-Kranken-Hilfe-Gesetzes von Baden-Württemberg.

Wenn ein offizielles Unterbringungsverfahren erforderlich ist, sind die sogenannten Unterbringungsbehörden des Enzkreises und der Stadt Pforzheim zuständig. In sehr dringenden Situationen kann, ohne Beteiligung der Behörde, durch den behandelnden Arzt bzw. die behandelnde Ärztin oder den Polizeivollzugsdienst eine fürsorgliche Aufnahme in das Zentrum für Psychiatrie veranlasst werden.

Landratsamt Enzkreis Unterbringungsbehörde

Bahnhofstraße 28
75172 Pforzheim

ANSPRECHPERSON
Manfred Krohmer (A – R)

TELEFON
(0 72 31) 3 08 97 93

TELEFAX
(0 72 31) 3 08 97 35

E-MAIL
manfred.krohmer@enzkreis.de

ANSPRECHPERSON
Erika Lück (S – Z)

TELEFON
(0 72 31) 3 08 94 67

TELEFAX
(0 72 31) 3 08 97 35

E-MAIL
erika.lueck@enzkreis.de

Stadt Pforzheim Ordnungsamt

Östliche Karl-Friedrich-Straße 2
75175 Pforzheim

TELEFON
(0 72 31) 39-2546

TELEFAX
(0 72 31) 39-3369

ANSPRECHPERSON
Martina Dann

E-MAIL
martina.dann@pforzheim.de

Krankenkassen / Sozialer Dienst

Die Beraterinnen und Berater des Sozialen Dienstes unterstützen Sie im Genesungsprozess, mit Krankheitsfolgen besser umzugehen und mehr Lebensqualität zu gewinnen. Außerdem bieten sie Informationen zu sozialrechtlichen Fragestellungen und Hilfs- und Entlastungsmöglichkeiten und vermitteln Kontakte zu weiteren Beratungsstellen und Selbsthilfegruppen.

AOK Nordschwarzwald

Zerrennerstraße 49
75172 Pforzheim

ANSPRECHPERSONEN
Sabrina Albrecht

TELEFON
(07 11) 65 25-23315

ANSPRECHPERSONEN
Jana Fauser

TELEFON
(07 11) 65 25-24971

ANSPRECHPERSONEN
Stephanie Ohnimus

TELEFON
(07 11) 65 25-18059

ANSPRECHPERSONEN
Nadine Reiling

TELEFON
(07 11) 65 25-18826

INTERNET
www.bw.aok.de

Sozialplanung

Die Sozialplanung initiiert und fördert die Zusammenarbeit und Koordination aller im Versorgungsgebiet tätigen Einrichtungen und Dienste durch entsprechende Maßnahmen, wie Abstimmung und Verteilung der Aufgaben zur Bedarfsdeckung, Entwicklung von Planungskonzepten unter Einbeziehung der regionalen Anbieter, Koordination und Initiierung von Aktivitäten in der Region.

Landratsamt Enzkreis
Strategische Sozialplanung
Psychatrieplanung

Zähringerallee 3
75177 Pforzheim

TELEFON
(0 72 31) 3 08-9065

TELEFAX
(0 72 31) 3 08-9684

ANSPRECHPERSON
Lucy Herb

E-MAIL
lucy.herb@enzkreis.de

INTERNET
www.enzkreis.de

Stadt Pforzheim
Jugend- und Sozialamt
Psychiatrieplanung

Marktplatz 4
75175 Pforzheim

ANSPRECHPERSON
Eva Amorelli

TELEFON
(0 72 31) 39–2104

TELEFAX
(0 72 31) 39–2540

E-MAIL
eva.amorelli@pforzheim.de

INTERNET
www.pforzheim.de

Schuldnerberatung

Überschuldeten Personen bietet die Schuldnerberatungsstelle des Landratsamtes Enzkreis und der Stadt Pforzheim Unterstützung bei der Bewältigung ihrer finanziellen und der damit oftmals verbundenen familiären und beruflichen Schwierigkeiten an. Vom Beratungsangebot ausgenommen sind Selbstständige sowie Eigentümerinnen und Eigentümer von Immobilien, sofern diese erhalten werden soll.

Stadt Pforzheim
Schuldner- und Verbraucher-insolvenzberatung

Westliche Karl-Friedrich-Str. 7
75172 Pforzheim

TELEFON
(0 72 31) 39-2705

TELEFAX
(0 72 31) 39-1244

EMAIL
schuldnerberatung@pforzheim.de

SPRECHZEITEN
Di 09.00 – 12.00 Uhr
ohne Terminvereinbarung

Landratsamt Enzkreis
Schuldnerberatungsstelle

Zähringerallee 3
75177 Pforzheim

ZENTRALE EMAIL
schuldnerberatung@enzkreis.de

ANSPRECHPERSON
Sonja Leicht

TELEFON
(0 72 31) 3 08-9448

EMAIL
sonja.leicht@enzkreis.de

ANSPRECHPERSON
Angelika Mößner

TELEFON
(0 72 31) 3 08-9256

EMAIL
angelika.moessner@enzkreis.de

ANSPRECHPERSON
Ingrid Steiner

TELEFON
(0 72 31) 3 08-9252

EMAIL
ingrid.steiner@enzkreis.de

Teilhabemanagement Eingliederungshilfe

Personen, die durch ihre Behinderung wesentlich in ihrer Fähigkeit an der Gesellschaft teilzuhaben eingeschränkt sind oder die von einer solchen wesentlichen Behinderung bedroht sind, können Leistungen der Eingliederungshilfe erhalten. Dabei kann es sich um Leistungen im Bereich Wohnen, Arbeiten, Freizeit und Begleitung handeln.

Nach dem Grundsatz „so viel Eigenständigkeit wie möglich, so viel Hilfe wie nötig“ werden sie bei der individuellen Lebensplanung durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der zuständigen Sozialämter beraten und unterstützt.

Es gilt der Grundsatz der Vertraulichkeit, d.h. Informationen aus den Beratungsgesprächen werden nur mit Zustimmung der Menschen mit Behinderung bzw. deren gesetzlichen Vertretern weiter gegeben. Diese Beratungsleistungen sind für die Ratsuchenden kostenlos.

Landratsamt Enzkreis
Sozial- und Versorgungsamt
Fallmanagement Eingliederungshilfe

Zähringerallee 3
75177 Pforzheim

TELEFON
(0 72 31) 3 08-0
(die Zentrale verbindet Sie mit den für Sie zuständigen Mitarbeitern)

E-MAIL
sozialamt@enzkreis.de

INTERNET
www.enzkreis.de



Stadt Pforzheim
Jugend- und Sozialamt
Fallmanagement Eingliederungshilfe

Östliche Karl-Friedrich-Str. 37 a
75175 Pforzheim

TELEFON
(0 72 31) 39-1573
(Sie werden zu Ihrer/m zuständigen Fallmanager/in oder Sachbearbeiter/in weitergeleitet)

TELEFAX
(0 72 31) 39-1144

E-MAIL
ansprechstelle-eingliederungshilfe@pforzheim.de

INTERNET
www.pforzheim.de



Weitere Informationsbroschüren und Datenbanken

- Die Website des Gemeindepsychiatrischen Verbundes GPV: www.gpv-enzkreis-pforzheim.de
- „Wegweiser für Senioren“ des Enzkreises (Herausgeber: Landratsamt Enzkreis, Sozialplanung Alten- und Behindertenhilfe)
- „Seniorenratgeber Pforzheim” (Herausgeber: Stadt Pforzheim, Pflegestützpunkt)
- „Pforzheim barrierefrei – Wegweiser nicht nur für Behinderte” (Herausgeber: Stadt Pforzheim, Sozialplanung Alten- und Behindertenhilfe) www.pforzheim.de/buerger/gesellschaft-soziales/menschen-mit-behinderung/pforzheim-barrierefrei.html
- Flyer „Fachdienst Eingliederungshilfe Enzkreis” (Herausgeber: Landratsamt Enzkreis)
- Flyer „Fachdienst Eingliederungshilfe Pforzheim” (Herausgeber: Stadt Pforzheim)
- Flyer „Patientenfürsprecher” (Herausgeber: Landratsamt Enzkreis/ Stadt Pforzheim)
- Flyer „Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle – IBB-Stelle” (Herausgeber: IBB-Stelle Enzkreis/ Stadt Pforzheim)
- LebENZKREIS-APP: www.lebenzkreis.de
- Unterstützung im Alltag www.pflege-navigator.de
- Rat und Hilfe in allen Lebenslagen www.sozialdatenbank-pforzheim.de

Impressum

Herausgeber

Gemeindepsychiatrischer Verbund Enzkreis / Stadt Pforzheim in Zusammenarbeit mit der IBB-Stelle Enzkreis / Stadt Pforzheim

Geschäftsstelle
Landratsamt Enzkreis
Dezernat 4
Zähringerallee 3
75177 Pforzheim

Telefon (0 72 31) 3 08-9065
Telefax (0 72 31) 3 08-1609

lucy.herb@enzkreis.de

Redaktion

Lucy Herb
(Landratsamt Enzkreis, Psychiatrie- & Behindertenhilfeplanung)

Mitglieder des Gemeindepsychiatrischen Verbundes Enzkreis / Stadt Pforzheim

Konzeption + Gestaltung

communicate
Agentur für Design & Kommunikation
Stahl & Schilling GbR

Westliche Karl-Friedrich-Straße 53a
75172 Pforzheim

Telefon (0 72 31) 12 69 90
Telefax (0 72 31) 12 69 95

www.agentur-communicate.de

Fotos

Caritas Pforzheim (Seite 4 l., 24 l., 25)

Diakonie Pforzheim (Seite 5, 30 l.)

InTakt gGmbH (Seite 23)

iStock.com (Seite 1, 4 r., 10, 13, 14, 16 l., 24 r., 28, 30 r., 31, 38, 39, 41, 44, 47, 48)

Landratsamt Enzkreis (Seite 2 o., 7, 8, 9, 42 l.)

Markus Born (Seite 2 u.)

Paul Hoffer/Indigo Pictures (Seite 33)

Shotshop.com (Seite 34)

SRH Klinikum Karlsbad (Seite 16 r., 21)

Tagesklinik für Psychiatrie und Psychotherapie Pforzheim (Seite 18, 42 r.)

Erscheinungsdatum

2026, 6. überarbeitete Auflage

Die hier vorliegende Broschüre ist eine wertfreie Darstellung der Angebote, die zur Versorgung psychisch kranker Menschen und ihrer Angehörigen beitragen soll. Sie erhebt nicht den Anspruch auf Vollständigkeit.

Stichwortverzeichnis

A

Ambulant betreute Wohngemeinschaften 28
Amt für öffentliche Ordnung 44
Angehörigengruppe 39
Arbeit 30
Assistenzleistungen .....26 u. 29

B

Betreuungsbehörde 42
Betreuungsgruppen 38
Begegnungsstätten 36
Begleitetes Wohnen 29
Beratung 4
Berufliche Reha 30
Berufspraktische Weiterbildung 35
Broschüren und weitere Informationen 48

E

EUTB-Stellen 7

F

Fachpflegeheime 24
Freizeit 41

G

Gemeindepsychiatrische Zentren (GPZ) 9

I

IBB-Stelle 6
Institutsambulanz 21
Integrationsfachdienst 13
Integrationsfirma 31

K

Kinder psych. kranker Eltern 8
KISTE 8
Kliniken 16
Krankenkassen/Sozialer Dienst 45

O

Ordnungsamt 44

P

Patientenfürsprecher 6
Pflegedienst 22
Pflegestützpunkt 10
Psychiater, Therapeuten, Ärzte 23
Psychiatrische Instituts-ambulanz (PIA) 21
Psychosoziale Gesundheitshilfe 9

R

Reha-Wohnheime 25
Reha-Beratung 35

S

Schuldnerberatung 46
Selbsthilfe 39
Sozialberatung 12
Sozialplanung 45
Sozialpsychiatrische Dienste/Soziotherapie 4
Soziotherapeutischer Pflegedienst 22
Suchtberatungsstellen 14
Suchtmedizinische Behandlung ...16

T

Tagesklinik 18
Tagesstätten 36
Teilhabemanagement Eingliederungshilfe 47
Telefonseelsorge 11

W

Werkstätten 30
Wohnheime 25

GEMEINDE
PSYCHIATRISCHER
VERBUND

ENZKREIS/PFORZHEIM

Gemeindepsychiatrischer Verbund
Enzkreis / Stadt Pforzheim
Geschäftsstelle
Landratsamt Enzkreis
Dezernat 4
Zähringerallee 3
75177 Pforzheim